

Postulat 77

Zukunft der Theaterbox sichern – Nutzung über das Jahr 2026 hinaus und Ausbaufähigkeit prüfen

Diel Schmid Meyer und Elena Wiss namens der Mitte-Fraktion vom 15. Mai 2025

Seit dem Jahr 2016 steht auf dem Theaterplatz Luzern die Theaterbox – ein hölzerner Pavillon, der vom Luzerner Theater als flexible Spielstätte, Veranstaltungsraum und Bistro genutzt wird. Ursprünglich als temporäre Lösung gedacht, wurde die Konzession bis Ende 2026 letztmals verlängert. Mit dem Nein der Bevölkerung zum Neubauprojekt im Jahr 2024 fehlt nun eine bauliche Perspektive für das Theater, während sich der Zustand des Stammhauses dramatisch verschlechtert. Erste Ränge mussten bereits wegen Einsturzgefahr gesperrt werden.

Die Theaterbox hat sich in dieser Situation als tragende Stütze für den Weiterbetrieb des Theaters erwiesen. Ein Rückbau per Ende 2026 – ohne Ersatz und ohne Sanierung des Hauptgebäudes – würde den Theaterbetrieb ernsthaft gefährden, eine Schliessung ist nicht ausgeschlossen.

Der Stadtrat wird daher gebeten zu prüfen und zu berichten:

- Ob und unter welchen Voraussetzungen eine Verlängerung der Nutzung der Theaterbox über das Jahr 2026 hinaus möglich ist;
- Welche betrieblichen, rechtlichen und städtebaulichen Rahmenbedingungen dafür geschaffen werden müssen;
- Ob die Theaterbox baulich oder funktional ausgebaut werden könnte, um den zunehmenden Einschränkungen im Stammhaus Rechnung zu tragen;
- Wie der Theaterbetrieb insgesamt abgesichert werden kann, solange keine bauliche Erneuerung oder Alternative bereitsteht.

Die Theaterbox ist längst mehr als ein Provisorium – sie ist eine tragende Säule des Luzerner Theaterbetriebs in einer Zeit der Unsicherheit. Ihr Erhalt und möglicher Ausbau verdienen eine ernsthafte Prüfung.